

„SAG’S MULTI!“

90 mehrsprachige SchülerInnen im Finale



Kraft-Kinz und Rahimi: „Mehrsprachigkeit als Chance begreifen!“

Wien, 19.2.2014 – „Wenn es um die Mehrsprachigkeit junger Menschen in Österreich geht, dominieren noch immer Negativbilder die öffentliche Wahrnehmung. Das Potenzial junger Menschen, die auf Grund ihrer Migrationsgeschichte mehrsprachig aufwachsen, wird nach wie vor unterschätzt“, so Georg Kraft-Kinz und Ali Rahimi, Obleute des Vereins Wirtschaft für Integration, anlässlich der gestern startenden Finalrunden des mehrsprachigen Redewettbewerbs „SAG’S MULTI!“. „Umso mehr freuen wir uns, mit unserem mehrsprachigen Redewettbewerb ‚SAG’S MULTI!‘ einmal mehr das Gegenteil aufzuzeigen, indem wir auf die vielfältigen Talente junger Menschen aus ganz Österreich aufmerksam machen, ihnen eine Bühne für ihr sprachliches Können, ihre Ideen und Gedanken bieten und sie in ihrer Mehrsprachigkeit bestärken und fördern!“, führen Kraft-Kinz und Rahimi weiter aus.

Das Besondere an „SAG’S MULTI!“: Nur SchülerInnen mit nicht-deutscher Mutter- bzw. Erstsprache dürfen an dem Wettbewerb teilnehmen und müssen in ihrer Rede zwischen Deutsch und ihrer Muttersprache wechseln. Im aktuellen Wettbewerb sind neben Deutsch 39 unterschiedliche Sprachen vertreten (www.sagsmulti.at).

Kraft-Kinz und Rahimi: „Positive Wahrnehmung von Mehrsprachigkeit fördern“

Vor fünf Jahren hat der Verein Wirtschaft für Integration ins Leben gerufen. „Mit ‚SAG’S MULTI!‘ sprechen wir gezielt Jugendliche aus zugewanderten Familien an. Der mehrsprachige Redewettbewerb ist eine große Chance, um auf das Potenzial und die vielfältigen Talente dieser jungen Menschen aus ganz Österreich aufmerksam zu machen

und sie zu fördern. Denn als Vertreter der Wirtschaft ist uns eines bewusst: Mehrsprachigkeit ist ein großer Gewinn für unser Land – insbesondere für die österreichische Wirtschaft!“, so Kraft-Kinz und Rahimi weiter. „Der große Erfolg von ‚SAG’S MULTI!‘ und die positive Wahrnehmung von Mehrsprachigkeit, die er in der Öffentlichkeit generiert, geben uns Recht!“

„Word up!“ – Mitreden in 39 Sprachen

Das Leitthema des diesjährigen Wettbewerbs lautet „Word up: Wir reden mit!“. Insgesamt 407 SchülerInnen aus 84 Schulen und acht Bundesländern mit 39 verschiedenen Erst- bzw. Muttersprachen – von Bosnisch/Kroatisch/Serbisch und Türkisch über Norwegisch, Dänisch und Mazedonisch bis hin zu Pashto und Amharisch – haben dieses Schuljahr am mehrsprachigen Redewettbewerb „SAG’S MUTLI!“ teilgenommen. In den Endrunden zeigen jene 90 TeilnehmerInnen, die es ins Finale geschafft haben, nun noch einmal ihre sprachlichen Fähigkeiten und ihr rhetorisches Talent. Die GewinnerInnen werden im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung am 6. März 2014 im Wiener Rathaus bekanntgegeben und geehrt.

Löger (UNIQA): „Junge Menschen mit Migrationsgeschichte fördern!“

„UNIQA unterstützt ‚SAG’S MULTI!‘ auch im Schuljahr 2013/2014, weil wir vom überdurchschnittlich hohen Potenzial von Jugendlichen mit Migrationshintergrund überzeugt sind. Wir wollen helfen, dass junge Menschen, die aufgrund ihrer Migration multilingual aufwachsen, in unserer Gesellschaft gefördert werden und diese Thematik in der breiten Öffentlichkeit verstärkt wahrgenommen wird. Ich sehe das auch als einen notwendigen Beitrag zur Förderung eines selbstverständlichen, toleranten und interkulturellen Verständnisses vom Europa des 21. Jahrhunderts“, so Hartwig Löger, Vorstandsvorsitzender von UNIQA Österreich, Hauptsponsor von „SAG’S MULTI!“.

Disoski: „Pflege und Weiterentwicklung von Sprachpotenzial“

Dass es dem Redewettbewerb auch um die kontinuierliche Förderung talentierter SchülerInnen geht, betont Meri Disoski, Vorsitzende der „SAG’S MULTI!“-Jury und Geschäftsführerin von Wirtschaft für Integration: „Besonders wichtig ist es, Schülerinnen und Schüler kontinuierlich zu motivieren und sie bei der Pflege und Weiterentwicklung ihres Sprachpotenzials zu unterstützen. Ich bedanke mich bei allen Lehrkräften, die die Mehrsprachigkeit ihrer SchülerInnen fördern und uns bei diesem Projekt tatkräftig unterstützen“, so Disoski.

Nachhaltige Förderung junger Talente: Praktika für GewinnerInnen und PatInnenprogramm „KONNEX“

Neu bei „SAG’S MULTI!“ 2013/14 ist, dass die GewinnerInnen die Möglichkeit bekommen, bezahlte Praktika in einem der „SAG’S MULTI!“-Partnerunternehmen zu absolvieren. Im Sinne einer nachhaltigen Förderung können die jungen Talente so erste Erfahrungen in der Berufswelt sammeln. Darüber hinaus wurde im Sinne der Nachhaltigkeit bereits im Vorjahr das PatInnenprogramm „KONNEX“ als Folgeprojekt von „SAG’S MULTI!“ ins Leben gerufen. Dabei werden junge und talentierte TeilnehmerInnen und GewinnerInnen des Redewettbewerbs über einen längeren Zeitraum hinweg bei ihrer Berufs- und

Ausbildungsorientierung unterstützt werden. PatInnen aus Wirtschaft, Kultur, Politik usw. begleiten dabei eine/n Jugendliche/n für ein Schuljahr (www.sagsmulti.at/konnex).

Verein Wirtschaft für Integration und „SAG’S MULTI!“

Initiator und Träger des mehrsprachigen Redewettbewerbs „SAG’S MULTI!“ ist der Verein Wirtschaft für Integration. UNIQA ist Hauptsponsor, der Stadtschulrat für Wien unterstützt das Projekt. Die organisatorische Umsetzung erfolgt durch den Verein EDUCULT. Der Hauptpreis für die 15 GewinnerInnen von „SAG’S MULTI!“ wird von der REWE International AG zur Verfügung gestellt: Eine Reise von ITS BILLA Reisen in eine europäische Stadt. Weitere Großsponsoren sind die Wien Holding sowie McDonald’s. Die LUKOIL International GmbH unterstützt das Projekt mit einer großzügigen Spende.

Verein Wirtschaft für Integration (VWFI)

Der Verein Wirtschaft für Integration wurde im März 2009 von Dr. Georg Kraft-Kinz (Stv. Generaldirektor der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien) und dem in Teheran geborenen Wiener Unternehmer Mag. Ali Rahimi gegründet. Unter der Geschäftsführung von Mag.^a Meri Disoski setzt der Verein innovative und modellhafte Projekte für einen potenzialorientierten Umgang mit dem Thema Integration um. Die enge Zusammenarbeit mit Unternehmen und Interessensvertretungen ermöglichte so u.a. den Österreichischen Integrationspreis, dreimal den Österreichischen Integrationstag oder bereits viermal den mehrsprachigen Redewettbewerb „SAG’S MULTI!“. Das Leitmotiv lautet „fordern und fördern“ (www.vwfi.at).

Die Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien ist Gründungs- und Hauptsponsor von Wirtschaft für Integration.

Fotocredit: VWFI/Magdalena Possert